



## **Informationen zur Eröffnung eines Fachschaftskontos durch das Referat für Fachschaftscoordination**

Das Referat für Fachschaftscoordination des Referent\_innenrats (gesetzlich AStA) empfiehlt den Fachschaftsvertretungen ein eigenes Konto einzurichten und die Finanzen nicht über Privatkonten zu regeln.

Wenn eine Fachschaftsvertretung ein eigenes Konto einrichten will, muss dieses ein sog. „*institutionelles Konto*“ sein. Das heißt: die Fachschaftsvertretung ist Kontoinhaber\_in und nicht eine Privatperson. Die jeweiligen Finanzer\_innen werden dann als Kontobevollmächtigte eingetragen. Eine solche Kontoform ist möglich, da alle Fachschaftsvertretungen an der Humboldt-Universität zu Berlin die Rechtsform einer „rechtskräftigen Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts“ haben.

Zur Eröffnung eines institutionellen Kontos bedarf es in der Regel folgender Unterlagen:

- ◆ Bestätigung der *Rechtsform* – diese Bestätigung stellt das Referat für Fachschaftscoordination auf Anfrage aus ([fako\(a\)refrat.hu-berlin.de](mailto:fako(a)refrat.hu-berlin.de));
- ◆ *Satzung* der Fachschaft bzw. *Geschäftsordnung* der Fachschaftsinitiative / des Fachschaftsrats;
- ◆ Meldung über die *Kontobevollmächtigten* (also der jeweiligen Finanzer\_innen) mit dem entsprechenden Wahlprotokoll;
- ◆ Meldung über *Vertretungsregelungen* (wie also im Falle eines z.B. krankheitsbedingten Ausfalls der Kontobevollmächtigten die Vertretung geregelt wird);
- ◆ *NV-Bescheinigung* gemäß § 44a Abs. 4 EStG; die NV-Bescheinigung ist beim Finanzamt für Körperschaften III (Volkmarstraße 13, 12099 Berlin) zu beantragen. Bei dem Antrag sollte der offizielle HU-Briefkopf benutzt werden.

Je nach Bank können noch weitere Unterlagen hinzukommen (z.B. die Meldung über den Geschäftsumfang des künftigen Kontos). Zudem können Banken darauf bestehen, dass die einzureichenden Unterlagen von den Fachschaftsvertretungen gestempelt werden. Sollte kein Stempel vorhanden sein, kann dieser in der Regel bei der Verwaltung des jeweiligen Instituts bzw. Fakultät bestellt werden (sollte es damit Probleme geben, kann das Referat für Fachschaftscoordination gerne helfen).

Eine konkrete Bankempfehlung wird vom Referat für Fachschaftscoordination explizit nicht gegeben. Erfahrungen haben aber gezeigt, dass eine solche Kontoeröffnung bei kleineren Banken einfacher ist, während es bei großen Geldinstituten oft Probleme gab. Es sollte freilich eine Filiale in Berlin vorhanden sein. Nichtsdestoweniger sind auch ethische Kriterien bei der Wahl einer Bank zu berücksichtigen!